



DB Regio AG | Lautenschlagerstr. 3 | 70173 Stuttgart

GDL-Bezirk Süd-West
Herr Nico Rebenack
Herr Jens-Peter Lück
Herr Danny Grosshans
Herr Arne Vogel
Kaiserring 14-16
68161 Mannheim

26.03.2025

Ihr Schreiben vom 30.01.2025

Sehr geehrte Herr Rebenack,
sehr geehrter Herr Lück,
sehr geehrter Herr Grosshans,
sehr geehrter Herr Vogel,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben und den darin dargelegten Standpunkt, der uns nicht neu ist. Wir verstehen, dass die rechtliche Situation im Zusammenhang mit dem TEG für unsere Mitarbeitenden kompliziert und teilweise schwer nachvollziehbar ist. Allerdings sind wir gesetzlich zur Anwendung des TEG verpflichtet und haben diesbezüglich keinen Ermessensspielraum.

Wie Sie wissen, ist ein Gerichtsverfahren vor dem Landesarbeitsgericht Baden-Württemberg anhängig, welches gerade die Mehrheitsfeststellung im Betrieb Südbaden zum Gegenstand hat. Das erstinstanzliche Verfahren hatte die Mehrheitsfeststellung der DB Regio AG bestätigt, in der zweiten Instanz findet derzeit die Überprüfung der seitens des Arbeitgebers vorgelegten Listen durch einen Notar statt.

Auch wir wünschen uns Rechtsklarheit für unsere Mitarbeiter, haben aber keinen Einfluss auf die Dauer des Verfahrens. Eine Anwendung beider Tarifverträge, wie von Ihnen vorgeschlagen, ist

DB Regio AG | Sitz: Frankfurt am Main | Registergericht: Frankfurt am Main
HRB 50 977 | USt-IdNr.: DE 199 861 724 | Vorsitz des Aufsichtsrats: Dr. Richard Lutz
Vorstand: Evelyn Palla (Vorsitz), Ulrike Haber-Schilling, Ralph Rohde, Dr. Jan Schilling, Dr. Arne Schneemann,
Harman van Zijderveld

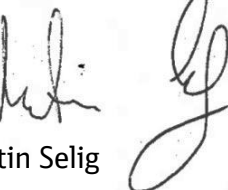


weder rechtlich noch tatsächlich möglich. Es ist Aufgabe der Gerichte, über die Mehrheitsverhältnisse und so über die Anwendbarkeit der Tarifverträge zu entscheiden. Deshalb wünschen wir uns eine aktive Mitwirkung aller Beteiligten gegenüber dem Notar, so dass zeitnah eine Entscheidung erfolgt. Bis dahin ist weiterhin Geduld von allen Seiten gefragt.

Mit freundlichen Grüßen

DB Regio AG

ppa. 
Markus Kaupper

i.V. 
Martin Selig

i.V. 
Martina Kneuer